

Große Razzia gegen Kinderpornografie in Fürstentfeldbruck und Dachau!

Polizei durchsuchte 18 Wohnungen in Fürstentfeldbruck und Dachau, sicherte 300 Datenträger im Kampf gegen Kinderpornografie.

Am Donnerstagmorgen führte die Polizei einen großangelegten Schlag gegen Kinderpornografie in den Landkreisen Fürstentfeldbruck und Dachau durch. In einer koordinierten Aktion durchsuchten rund 80 Beamte insgesamt 18 Gebäude, wobei sie wertvolles Beweismaterial sicherstellen konnten. Während der Durchsuchungen wurden 15 Personen angetroffen, die im Verdacht stehen, kinderpornografische Inhalte zu besitzen oder zu verbreiten.

Die Polizei beschlagnahmte mehr als 300 Datenträger, die nun zur Auswertung für die anstehenden Strafverfahren herangezogen werden. Die Sachbearbeitung obliegt der Staatsanwaltschaft München II und der Zentralstelle Cybercrime Bayern in Bamberg. Diese Maßnahmen kommen zu einem kritischen Zeitpunkt im Kampf gegen Kinderpornografie und zeigen den unermüdlichen Einsatz der Behörden für den Schutz von Kindern. **Laut www.augsburger-allgemeine.de** ist dies ein weiterer Schritt in den Bemühungen, die Verbreitung solcher gesetzwidrigen Inhalte zu unterbinden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de